

Kirchliche Mitteilungen

Nachrichten der katholischen Kirchengemeinden in der
Aalener Kern- und Weststadt

49

11. Dezember 2022

99. Jahrgang

Frieden beginnt mit dir – Friedenslicht 2022

„Ich habe gar keine Lust auf Weihnachten“, hat ein junger Mann zu mir gesagt. „Durch den Krieg in der Ukraine haben wir doch sowieso kein friedliches Fest.“

Ich weiß nicht, ob es stimmt, aber ich habe gelesen, in den vergangenen 3500 Jahren Menschengeschichte herrschte insgesamt mehr als 3250 Jahre Krieg. Das heißt, es waren nur 250 Jahre friedlich. Ich möchte das Leid der Menschen, die sich im Krieg oder auf der Flucht befinden, weiß Gott nicht verharmlosen. Aber wenn wir das so betrachteten, könnten wir fast nie Weihnachten feiern.

Das habe ich natürlich nicht gesagt, denn ich glaube, jede und jeder von uns kann dazu beitragen, dass es in unserem Umfeld friedlich zugeht. Oft ist es so, dass wir denken: „Was kann ich als Einzelner schon tun?“, und wir wettern, „die da oben“ müssten Lösungen für den Frieden finden, oder die Wirtschaft, oder... ganz egal, wer, Hauptsache, die Anderen.

Kürzlich war ich in einer Kirche aus rotem Backstein. Im Eingangsbereich hing ein Schild, auf dem stand, die Kirche bestünde aus ca. 1,4 Millionen einzelnen Backsteinen. Das fand ich interessant. Könnte so ein Backstein denken, würde er vielleicht auch sagen: „Was kann man aus einem Backstein schon bauen?“ Aber das Ergebnis dieser vielen einzelnen aneinander gemauerten Backsteine fand ich ziemlich beeindruckend.

Möglichkeiten, wie ich als Einzelner zum Frieden beitragen kann, finde ich im Alltag zu Hauf, wenn ich meinen Blick darauf richte:

Wenn ich im Streit mit meiner Frau in meiner Kränkung verharre, werden die Stunden des Aushaltens nicht nur unendlich lang, es kostet

mich auch extrem viel Kraft, meine schlechte Laune aufrecht zu erhalten.

Wie viel leichter wäre es, stattdessen Frieden zu schließen. Ein einfaches „Ich bitte um Entschuldigung“, oder „Ich verzeihe dir“ könnte den Weg zu einem friedlichen Miteinander ebnen.

Wenn ich einen Fehler gemacht und dadurch andere Menschen verärgert habe, könnte ich mich entschuldigen und über deren kritische Rückmeldung freuen, weil ich dann weiß, was ich beim nächsten Mal besser machen kann. Wie oft kommt es aber vor, dass ich auf Kritik mit Wut und Abwertung reagiere?

Es kommt vor, dass ich jemanden nicht leiden kann. Dann scheint mir, was er sagt oder tut dumm, schlecht oder in-diskutabel.

„Nehmen Sie die Menschen wie sie sind, andere gibt's nicht“, sagte einmal Konrad Adenauer. Wenn ich so einen Satz in meiner Haltung den Menschen gegenüber beherrige, scheint es schon viel einfacher, andere zu akzeptieren, auch wenn sie anders sind als ich. Und ein großer Schritt in Richtung Frieden ist getan.

Die Beispiele, wie wir als Einzelne Frieden schaffen können, sind so zahlreich und vielfältig wie wir auch, sodass jeder für sich herausfinden könnte, welche Schritte wann möglich sind: Frieden beginnt mit dir!

Als äußeres Zeichen unserer Hoffnung und als Ansporn für den Frieden empfangen wir am Sonntag ab 17 Uhr an Gleis 1 im Aalener Bahnhof das Friedenslicht aus Bethlehem.

Martin Kronberger
Jugendreferent
und Gemeindecaritas

hater Kraft



3. Adventssonntag (A)
1. Les: Jes 35, 1–6a.10
2. Les: Jak 5, 7–10
Ev: Mt 11, 2–11

Samstag 10. Dez.

St. Maria
07.00 Rorate (F. Dolderer)
anschl. Gemeindefrühstück

St. Bonifatius
18.30 Wortgottesfeier mit Kommunion (W. Fimpel)

Peter und Paul
18.30 Vorabendmesse (D. Nindjin)

Sonntag 11. Dez.

St. Elisabeth
09.00 Eucharistiefeier (D. Nindjin)

Ostalbkrankenhaus
09.00 Wortgottesfeier mit Kommunion (K. Fritscher)

150 Jahre Katholische Kirche Aalen

Salvator
10.30 Eucharistiefeier (W. Sedlmeier/J. Mukendi)
Patrozinium der italienischen Gemeinde „Maria Santissima Immacolata“

St. Maria
10.30 Wortgottesfeier mit Kommunion (M. Kronberger)
Familiengottesdienst mitgestaltet vom Kindergarten St. Nikolaus

St. Thomas
10.30 Eucharistiefeier (F. Dolderer)
mit dem Chor „Sing for joy“

Heilig-Kreuz
10.30 Eucharistiefeier ital.Gde **entfällt**

St. Michael
10.30 Eucharistiefeier kroat.-dt.

Hauptbahnhof Gleis 1
17.00 Licht aus Bethlehem ökumenische Andacht (B. Richter / M. Kronberger)

Heilig-Kreuz
19.00 Wortgottesfeier mit Kommunion (T. Bieg)

Samstag 10. Dez.

Peter uns Paul
18.30 Taufe von Willi Traub

Montag 12. Dez.

Unsere Liebe Frau in Guadalupe
Les: Jes 7, 10-14; 8.10 Ev: Lk 1, 39-48

St. Elisabeth
09.30 Rosenkranz
10.00 Eucharistiefeier

Heilig-Kreuz
17.00 Rosenkranz

Peter und Paul
18.30 Gebetskreis für unsere Seel-
sorgeeinheit Aalen

St. Bonifatius
19.00 Taizégebet

Dienstag 13. Dez.

*Odilia, Äbtissin, Gründerin von
Odilienberg und Niedermünster im Elsass*
Les: Zef 3, 1-2.9-13 Ev: Mt 21, 28-32

St. Bonifatius
08.30 Eucharistiefeier
† Maria und Josef Tomaschko
und Kinder

Salvator
08.45 Schulgottesdienst
Uhlandrealschule

St. Maria
16.00 Rosenkranz

St. Michael
18.30 Eucharistiefeier
† Familien Kirchner und Leis

Heilig-Kreuz
19.00 Weihnachtskonzert
Schubart-Gymnasium Aalen

Mittwoch 14. Dez.

Johannes vom Kreuz, Ordenspriester
Les: Jes 45, 6b-8.18.21b-25
Ev: Lk 7, 18b-23

St. Maria
09.00 Eucharistiefeier
16.00 Rosenkranz

Peter und Paul
18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier
† Meta und Eugen Gerstmeier

Kaleidoskop

150 Jahre Katholische Kirche Aalen

Patrozinium der italienischen Gemeinde „Maria Santissima Immacolata“

Zum Schluss unseres Gemeindejubiläums möch-
ten wir, von der italienischen Gemeinde, Sie und
euch alle zu unserem Patrozinium einladen, wenn
wir am Sonntag, 11. Dezember, das Fest Maria Im-
macolata Concessione nachfeiern. Wir beginnen
mit dem Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Salva-
torkirche. Wir gestalten ihn mit einer kleinen Pro-
zession, italienischen Liedern und italienischem
Brauchtum, das mit diesem Fest verbunden ist.
Lassen Sie sich überraschen. Danach laden wir zur
Pasta (Nudelgerichte) zum Mittagessen ins Salva-
torheim ein, und ab 16 Uhr feiern wir weiter mit
der italienischen Band „Amici“, die viele Lieder von
Eros Ramazzotti im Repertoire hat. Dabei ist auch
schon ein bisschen Weihnachten, weil der Nikolaus
bei den Kindern vorbeischaun wird. Auch dazu,
liebe Freundinnen und Freunde, möchten wir Sie
und euch herzlich einladen.

Benvenuti a tutti – Seid uns alle willkommen.

Für die italienische Gemeinde *Anna-Rita Granieri*

Comunità Cattolica Italiana "Maria SS. Immacolata" Aalen 150 Jahre Katholische Kirche Aalen Festa dell'Immacolata

Sonntag, den 11.12.2022



10.30
Gottesdienst in der
Salvatorkirche

12.00
Gemeinsames Essen im
Salvatorheim
"Pasta mit versch. Soßen"
"Kaffee und Kuchen"

Herzlich Willkommen

Beichtgelegenheit Weihnachten 2022

Für Erwachsene

St. Bonifatius	Sa 17.12.	16.30 – 18.00 Uhr	W. Sedlmeier
St. Maria	Sa 17.12.	16.30 – 18.00 Uhr	F. Dolderer
St. Michael	So 18.12.	ab 09.30 Uhr	V. Koretic u.a.
Salvator	Do 22.12.	16.30 – 18.00 Uhr	D. Nindjin
St. Elisabeth	Fr 23.12.	10.45 – 11.15 Uhr	H. Knoblauch

Beichtgespräche mit allen Geistlichen auch nach Vereinbarung.

Bußfeiern

St. Augustinus	So 18.12.	18.00 Uhr	F. Dolderer
St. Bonifatius	Mo 19.12.	18.30 Uhr	F. Dolderer

Friedenslicht aus Bethlehem



Am Abend des dritten Advents, am 11. Dezember, er-
warten wir das Friedenslicht aus Bethlehem, das die
Pfadfinder nach Aalen bringen werden. Wie in früheren Jahren
wird die ökumenische Feier wieder am Bahnhof in Aalen auf Gleis
1 stattfinden. Sie steht unter dem Motto: „Frieden beginnt mit dir“.
Beginn ist um 17 Uhr. Zusammen mit den Pfadfindern gestalten
Jugendreferent Martin Kronberger und Pfarrer Bernhard Richter
die ökumenische Andacht. Gerne dürfen alle ein Gefäß mitbringen,
mit dem sie das Friedenslicht nach Hause nehmen können.

Pfarrer Bernhard Richter

In eigener Sache

Auf Weihnachten erscheinen die Kirchlichen Mitteilungen als
3-fach-Ausgabe (vom 25.12.2022 bis einschl. 13.1.2023).

Termine und Texte für diesen Zeitraum bitte an

Kimi-Redaktion.Aalen@drs.de

Redaktionsschluss: Freitag, 16.12.2022

Hast du mal Feuer?

Waldweihnacht für
Jugendliche und
Junggebliebene

wann: Freitag, 16.12.
ab 19 Uhr

wo: St. Augustinuskirche
(Langertstraße 116)

Ende: ca. 21 Uhr
(St. Augustinuskirche)

Wir freuen uns auf euch!

Kinder-, Jugend- und
Familienausschuss
St. Maria und Salvator

*Liebe Familien, Freunde,
Bekannte!*

Wir, die Kinder aus
der Kita St. Nikolaus,
gestalten dieses Jahr einen
Nikolausgottesdienst.

Dieser findet am 11. Dezember
um 10.30 Uhr in der Kirche
St. Maria (Marienstraße 5)
statt.

Wir freuen uns über viele, vie-
le Menschen, die gemeinsam
mit uns feiern.

*Die Kinder und das Team
St. Nikolaus*



Seliger Carlo Steeb von Tübingen, Priester
Ordensgründer in Verona

Les: Jes 54, 1-10 Ev: Lk 7, 24-30

Peter und Paul
17.00 Anbetung

St. Thomas
17.00 Weihnachtsgottesdienst
Rombachschule

Salvator
18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier
† Verstorbene der Familien
Willim und Neumaier /
Verstorbene der Familien
Mairle, Mezger und Zirbs

Les: Jes 56, 1-3a.6-8 Ev: Joh 5, 33-36

Salvator
09.00 Adventsgottesdienst
St. Loreto

St. Augustinus
09.00 Schulgottesdienst
Langertschule

St. Elisabeth
09.30 Rosenkranz
10.00 Eucharistiefeier

St. Maria
10.30 Schulgottesdienst
Grauleshofschule

St. Thomas
15.00 Rosenkranz

St. Augustinus
18.00 Eucharistiefeier
anschließend Anbetung

Schülergottesdienste
Mi 14.12. 07.45 Grauleshofschule

**Gottesdienste in den
Seniorenwohnheimen**
(nur für HeimbewohnerInnen)
Haus Hieronymus
Di 13.12. 16.00 Wortgottesfeier
Samariterstift
Fr 16.12. 16.30 Wortgottesfeier

Impressum:
Kath. Gesamtkirchengemeinde
Bohlstr. 3, 73430 Aalen,
Tel. 07361 / 37058-100
Redaktion (verantwortlich):
Pfarrer Wolfgang Sedlmeier
Email-Adresse der Redaktion
Kimi-Redaktion.Aalen@drs.de
www.katholische-kirche-aalen.de
Redaktionsschluss: Freitags 12.00 Uhr

Kurz und bündig

Aalener Friedensgebet
Mo 12.12. um 18.10 Uhr an der
Stadtkirche. Die Arbeitsgemein-
schaft Christlicher Kirchen (ACK)
Aalen lädt herzlich ein.

Taizégebet
Mo 12.12. 19 Uhr in St. Bonifatius.
Wir wollen gemeinsam singen,
beten und zur Ruhe kommen.
Herzliche Einladung!

**KommunionhelferInnen/
LektorInnen**
Mi 14.12. 18.45 Uhr St. Maria
Adventsgedanken mit Karin Frit-
scher

Gesamt-KGR
Do 15.12. 19.30 Uhr öffentliche
Sitzung des Gesamtkirchengem-
einderates im SH, gr. Saal.
Tagesordnung siehe Homepage
(katholische-kirche-aalen.de/
verwaltung/gremien) und Aus-
hang in den Kirchen.

Senioren
Tanzkreis
Di. 13.12. 14.30 Uhr in St. Maria

Seniorentreff
Bußfeier
Do. 15.12. 14 Uhr Bußfeier
im Salvatorheim (kl. Saal) an-
schließend Adventsfeier mit
Lilo Ackermann und dem Vee-
Harfen-Trio



Neugeboren aus
Wasser und Hl. Geist

Taufe

in unseren Gemeinden:

Salvator	
18.12.2022	12.00 Uhr
12.03.2023	12.00 Uhr
St. Maria	
29.01.2023	12.00 Uhr
26.03.2023	12.00 Uhr
St. Bonifatius	
11.02.2023	14.30 Uhr

Abkürzungen stehen für

SK	Salvatorkirche
SH	Salvatorheim
GH	Gemeindehaus
ESH	Edith-Stein-Haus

Im Auf und Ab des Lebens

Gottes Segen in unseren fünf Gemeinden allen, die

- im Vertrauen auf unseren Herrn verstorben sind:

Hannelore Fürst, 64 Jahre
Johann Walbrunn, 86 Jahre
Concetta Nicosia, 83 Jahre
Horst Bretzger, 81 Jahre
Rudolf Barthle, 70 Jahre
Otto Lenz, 92 Jahre

Beichtgelegenheit
von 17.00 - 17.30 Uhr in
St. Maria
Sa 10.12. Pfarrer Sedlmeier
*(ab 17.12. gesonderte Beicht-
zeiten zu Weihnachten, siehe
Kasten auf Seite 2)*

Die **Telefonnummer für seelsor-
gerliche Notfälle** ist außerhalb
der Bürozeiten auf dem Anruf-
beantworter zu erfahren.

Org. Nachbarschaftshilfe
St. Maria:
Einsatzleiterin
B. Simon, Tel. 528570

Salvator u. St. Bonifatius:
Einsatzleiterin
D. Kienle Tel. 64209




**Kath. Öffentliche
Bücherei**
Bohlstr. 3, Aalen

Liebe Leserinnen und Leser,
unsere Bücherei hat am
Montag und Mittwoch
jeweils von 16.30 bis 18 Uhr
geöffnet.

Sie finden bei uns neue,
spannende und interessante
Bücher!

Wir freuen uns auf Ihren
Besuch.

Ihr Bücherei-Team



Osteuropäischer Hospizdienst
Aalen e.V.

Wir begleiten Schwerkranke,
Sterbende und Angehörige
ambulant.
Wir kommen dorthin, wo Sie
uns brauchen.

Hospizbüro: Tel. 07361/555056
Einsatzleitung:
Tel. 0171/2069420

Kita Report

heute: **Kath. Kindertageseinrichtung St. Maria**

- Zur Adventszeit finden sich alle Kindergarten- und Krippen-
kinder jeden Montag zu einem gemeinsamen Adventsmor-
genkreis in der Halle zusammen.
- Alle Kindergartenkinder nehmen 1x in der Woche an der
Turnkooperation mit der Sportallianz teil.
- Der Weihnachtsbaum der Kreissparkasse Aalen wird von un-
seren Goldteamkindern mit selbsthergestelltem Weihnachts-
schmuck geschmückt.
- Unsere Personadoll „Fridolin“ (eine Puppe mit eigener Persö-
nlichkeit) besucht jede Gruppe wöchentlich. Die Kinder haben
die Möglichkeit, sich mit Fridolin über verschiedene Themen
auszutauschen.

Weitere Infos zu den Einrichtungen erhalten Sie auf unserer
Homepage: katholische-kirche-aalen.de/KITAS



Pastoralteam der SE

Pfarrer Wolfgang Sedlmeier
Tel. 07361 / 37058-220
wolfgang.sedlmeier@drs.de

Pfarrer Dominique Nindjin
Tel. 07361 / 37058-223
dominique.nindjin@drs.de

Pfarrer Vilim Koretic
Tel. 07361 / 66500
v.koretic@yahoo.de

Pfarrer Jose Mukendi Sambay
Tel. +49 152 / 17851245
Mukendi.Sambay@drs.de

Diakon Thomas Bieg
Tel. 07361 / 37058-100
thomas.bieg@drs.de

Pastoralreferentin Karin Fritscher
Tel. 553155 (OAK),
Tel. 07361 / 37058-251
karin.fritscher@drs.de

Pastoralreferent Wolfgang Fimpel
Tel. 07361 / 37058-280 od. 941595
wolfgang.fimpel@freenet.de

Martin Kronberger
Jugendreferent und Gemeindec Caritas
Tel. 07361 / 37058-252
martin.kronberger@drs.de

Pfarrbüro Katholische Kirche Aalen

Bohlstr. 3, 73430 Aalen
Telefon 07361 / 370 58 -100
Fax 07361 / 370 58 -111
www.katholische-kirche-aalen.de

Öffnungszeiten

Montag	10.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	15.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 13.00 Uhr
Freitag, 16.12.	geschlossen

Telefonzeiten

Mo, Di, Do, Fr	10.00 - 12.00 Uhr
Mo - Do	15.00 - 17.00 Uhr

Mail-Adressen

salvator.aalen@drs.de
stmaria.aalen@drs.de
StBonifatius.Hofherrweiler@drs.de

Kontakt- und Öffnungszeiten: St. Bonifatius

Weilerstraße 109, 73434 Aalen
Tel. 07361/37058-180 oder -100
Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

St. Maria

Marienstr. 5, 73431 Aalen
Mittwoch 08.30 - 11.00 Uhr
Freitag 13.30 - 15.00 Uhr



Salvator

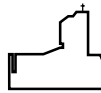
In der kommenden Woche

Chor der Salvatorkirche
Probe dienstags 19.45 Uhr im SH

Bibelteilgruppe II Sr. Piata
Di 13.12. 16.30 Uhr bei den
Schwestern

Bibelteilgruppe I Sr. Piata
Fr 16.12. 19 Uhr im SH, kl. Saal

Sternsingeraktion
Sing- und Gewandprobe
Fr 16.12. 15-16 Uhr im Salvator-
heim (kl. Saal)



st. maria

In der kommenden Woche

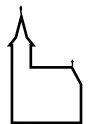
KGR
Mo 12.12. 19.30 Uhr, öffentliche
Sitzung im GH St. Maria.
Tagesordnung siehe Homepage
(katholische-kirche-aalen.de/
verwaltung/gremien) und Aus-
hang in den Kirchen.

Chor „Neue Töne“
Mi 14.12. 19.30 Uhr Weihnachts-
feier im GH St. Maria

Chor der Marienkirche
Probe donnerstags um 19.45 Uhr
im GH St. Maria

Frührorate

Sa 10.12. um 7 Uhr in St. Maria.
Anschließend gemeinsames
Frühstück im Gemeindehaus.
Herzliche Einladung!



st. bonifatius

In der kommenden Woche

Kirchenchor St. Bonifatius
Probe dienstags um 19.30 Uhr
im ESH

Treffen der Firmlinge
Di 13.12. 17.30-ca. 19 Uhr
Treffpunkt: Thomaskirche,
anschließend Vesper.



KGR

Mi 14.12. 19.30 Uhr Sitzung im
ESH. Tagesordnung siehe Home-
page: <https://katholische-kirche-aalen.de/verwaltung/gremien/>
und Aushang in den Kirchen.

Meditatives Tanzen

Do 15.12. 19.30-21 Uhr im ESH
Frühschicht im Advent
Fr 16.12. 6 Uhr in St. Thomas

Sternsingeraktion Gewandprobe

Sa 10.12. 9.30-11 Uhr im Edith-
Stein-Haus

Krippenspiel Salvatorkirche 2022

Termine:

Proben in der Salvatorkirche
Bitte zieht euch warm an, vor-
aussichtlich wird die Kirche nicht
beheizt sein. Denkt auch an etwas
zu Trinken!

16.12. | 23.12.
jeweils 16.30-18 Uhr

Krippenspiel an Heiligabend
Sa., 24.12.2022, 16-17 Uhr
Bitte seid um 14.30 Uhr da!

Wir freuen uns auf euch!

Krippenspiel 2022 in St. Augustinus



Proben

- Freitag, 16.12. um 14.30 Uhr
- Freitag, 23.12. um 10.00 Uhr

Gemeindebesuchsdienst Salvator und St. Maria

Montag, 12.12., 14.30 Uhr Adventsfeier im Salvatorheim. Die
Gemeindebriefe zu Weihnachten liegen zum Mitnehmen auf.
Diese können außerdem wie folgt abgeholt werden:
Salvator: ab Di., 13.12. zu den Öffnungszeiten im Pfarrbüro Salvator
St. Maria: Mi., 14.12. von 8.30-11.30 Uhr und Fr., 16.12. 13.30-15 Uhr
im Gemeindebüro St. Maria.
Herzlichen Dank!

Mitmach-Krippenspiel in St. Maria

Lust auf Krippenspiel, aber keine Zeit für aufwändiges Pro-
ben? Spontan mitmachen und eine Rolle in der Weihnachtsge-
schichte übernehmen? Dann kommt zum „Mitmach-Krippen-
spiel“ am **24.12. um 16 Uhr nach St. Maria.**

Wer möchte, darf gerne schon als Engel, Schaf oder Hirte ver-
kleidet kommen. Es gibt aber auch genügend Requisiten für
alle anderen.

Da die Kirche nicht beheizt wird, stel-
len wir warmen Tee zum Aufwärmen
bereit. Wir freuen uns auf alle, die mit
uns die Ankunft von Jesus spielen und
feiern möchten.



Gemeindebriefe

Die HelferInnen bitten wir, die Weihnachtsgabe nach den Got-
tesdiensten am 10.12. in St. Bonifatius (für Hofherrweiler) und
11.12. in St. Thomas (für Unterrombach) abzuholen.
Herzlichen Dank!

Vortrag und Vesper

Die KAB Hofherrweiler/Unterrombach lädt
alle Senioren (nicht
nur KAB Senioren) am Mitt-
woch 14.12. um 15 Uhr zu
'Vortrag und Vesper' ins Ge-
meindehaus St. Ulrich ein.
Fritz Hägele wird von seinen
Projekten in Südindien berich-
ten.



Krippenspiel Thomaskirche 2022

Unsere Termine:

Proben in der Thomaskirche
Mi., 14.12. | Di., 20.12.
jeweils 17.30 - 18.30 Uhr

Generalprobe mit Brezelpause
Fr., 23.12. 9.30 - 11.00 Uhr

Krippenspiel an Heiligabend
Sa., 24.12. 16.00 - 17.00 Uhr
Bitte um 15.30 Uhr da sein!

Wer bewahren will, muss verändern

Zu den Jungen gehöre ich nicht mehr, und auch die besten Jahre des Mannes sind bei mir vorübergegangen, und ich bin nun im Lebenskreis der Älteren angekommen. Wie ein Roter Faden hat sich die Diskussion über die Erneuerung der Kirche durch meine ganze Lebenszeit gezogen. In meiner Wahrnehmung waren es in all den Jahren immer die gleichen Forderungen: Teilt Macht! Ermöglicht neue Zugänge zum Amt! Gebt das Pflichtzölibat frei! Traut dem persönlichen Gewissen etwas zu! Beauftragt Frauen zur Leitung und zur Spendung von Sakramenten! Lasst uns Sexualität in der Spannung von Freiheit, Geschenk und Verantwortung begreifen! Vorangekommen sind wir aber nicht.

Woran liegt dies? M.E. haben die Bischöfe versagt. Ich werfe ihnen dabei vor, dass sie die Probleme nicht wahrhaben wollten und wenn doch, dann sahen sie ihre Rolle im Beschwichtigen und Hinhalten. So erinnere ich mich, dass während unseres Studiums Bischof Moser in das Wilhelmsstift kam, um mit uns Priesteramtskandidaten zu diskutieren. Einer meiner Kurskollegen stand auf und fragte, ob

nicht die Zeit gekommen sei, das Zölibat aufzuheben, damit mehr Priester geweiht werden könnten. Der Bischof sagte, dass es keinerlei Zusammenhang zwischen Zölibat und Priestermangel gäbe, und wenn Priester ihren Dienst aufgeben würden, dann läge es daran, dass ihre Gebetspraxis nicht in Ordnung gewesen sei. Jeder von uns kannte viele Kurskollegen, die gegangen waren, weil sie sagten, dass sie diese Lebensform einfach nicht durchhalten könnten. Als man dem Bischof dies entgegenhielt, wurde er sehr unwillig und sagte, dass dies nicht wahr sei. Darauf war das Gespräch zu Ende. Eine andere Geschichte ist, dass man die reformorientierten Katholiken mit dem Hinweis hinhielt, dass man ja der gleichen Meinung sei, aber mit Rom sei dies nicht zu machen, und wegen der Einheit der Kirche müsse man schweigen. Eine bequeme Position: Ich würde ja gern etwas verändern, aber wegen des höheren Wertes der Einheit tu ich's nicht. Ist nun durch das Nichtwahrhabenwollen und die Hinhaltenaktik alles beim Alten geblieben? Nein, die Welt und die Kirche haben sich trotzdem verändert. Gerade wegen der Verweigerung von Reformen hat man die katholische Kirche in ihrem Kern, wie ich meine, zu ihrem Nachteil verändert. Durch das Es-muss-alles-bleiben-wie-es-ist und durch die Fixierung auf Zölibat und Männerpriestertum hat man das Fundament der katholischen Kirche erschüttert.

Merkmal der katholischen Kirche ist die Sakramentalität, d.h., wir begegnen Gott nicht nur in seinem Wort, sondern erleben seine Gegenwart und sein Handeln durch die Sakramente. In ihnen wirkt und handelt ER. Sie sind Ausdruck seiner Präsenz und seiner Begleitung der Menschen durch die Zeit. Weil nun aber durch die Fixierung auf ehelose Männer nicht genügend Sakramentenspenden zur Verfügung stehen,

wurde die Sakramentalität aufgeweicht. Wer soll sich denn noch auskennen? Da gibt es die Messe einerseits und andererseits die Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung, da gibt es die Beichte und dort die Bußandacht oder das Seelsorgegespräch, da gibt es da die Krankensalbung und dort den Krankensegen, da gibt es hier die Diakonen- und Priesterweihe und dort die Beauftragungsfeier für Pastoral- und GemeindefereferentInnen. Um also den Zölibat hochzuhalten, hat man in die Kirche eine Doppelstruktur eingeführt, die letztlich nicht mehr klarmacht, um was es geht, und viel Frustration geschaffen hat. Es ist einfach schwer, zwei Dinge, die parallel angelegt sind, auseinanderzuhalten. Was unterscheidet die verschiedenen Formen, die doch dasselbe wollen und verkünden? Auf der Seite der Amtsträger und Amtsträgerinnen aber herrscht Frust. „Warum werde ich zur KrankenseelsorgerIn ernannt, darf aber die Krankensalbung nicht spenden? Warum kann ich nicht der Eucharistie vorstehen? Warum nicht die Sündenvergebung sakramental zusprechen? Warum sollte ich Gemeinde nicht leiten können,

wo ich es doch könnte?“, so oder ähnlich habe ich es von KollegInnen immer wieder gehört.

Letztlich dürfen jene, die beauftragt sind und sich durch eine lange Ausbildung darauf vorbereitet haben, immer nur verborgene Amtsträger zweiter Klasse sein. Sie Laientheologen zu nennen, stimmt doch nicht,

da sie doch von ihrer Funktion her ein Amt ausüben. Diese Paradoxie, zwar ein Amt auszuüben aber nicht zuerkannt zu bekommen, hat bei vielen KollegInnen im pastoralen Dienst, die ich kenne, zu Distanz und Entfremdung gegenüber der Kirche beigetragen. Wer kann es ihnen verdenken? Die Rechnung für die Verweigerung bekommen wir jetzt. Überall fehlen pastorale MitarbeiterInnen. Kaum eine oder einer möchte diesen Beruf noch ergreifen. Die Bischöfe streichen zwar noch liebend gerne die Kirchensteuer ein, aber lassen die Gemeinden austrocknen. Es werden Stellen in der Medienarbeit geschaffen, die die katholische Welt in goldenem Licht erscheinen lassen sollen, doch je mehr solche Hofberichterstattung geschaffen wird, umso schlechter ist das Bild der Kirche in der Öffentlichkeit. Es werden immer neue Stellen in der Verwaltung geschaffen, aber beim pastoralen Dienst werden die Achseln gezückt: „Ha'mer nicht!“ Gebt das Steuergeld den Gemeinden zurück, und sie werden Frauen und Männer aus ihrer Mitte finden, die den Glauben weitergeben. Ihnen soll ermöglicht werden, dass sie sich ganz ihrer Berufung widmen können.

Darum lautet mein Fazit: Wer die Kirche erhalten will, der muss sie verändern.

Das meint Ihr



Bild: Pixabay

Wolfgang Seidner

Familienwaldweihnacht

Wann: am Samstag, 10.12.2022 Beginn: um 15 Uhr
Treffpunkt: St. Augustinus-Kirche (Langertstraße 116)
Ende: ca. 17.00 Uhr (an/in der Augustinuskirche)

Wir begeben uns mit dem kleinen Schaf Rica auf die Suche nach Weihnachten. Wir freuen uns auf euch!

Kinder-, Jugend- und Familienausschuss
St. Maria und Salvator

(Bei ganz miserabilem Wetter muss unsere Reise leider entfallen)



Weihnachtsgeschenk

Sagenhafte 9 Kirchen und 3 Kapellen besitzt unsere Seelsorgeeinheit. Viele haben dabei einen dieser Orte ganz besonders ins Herz geschlossen, sei es, weil er mit besonderen, persönlichen Festen verbunden ist, weil die Atmosphäre anrührt (vielleicht verbunden mit einer Tageszeit, einem Lichteinfall oder einer Jahreszeit), weil dort die Seele zur Ruhe findet etc. Um diese Gotteshäuser nun nicht nur emotional zu erleben, sondern auch zu verstehen und kennenzulernen, haben sich nun drei AutorInnen (Frau Bihr, Frau Henze und Herr Werner) hingesetzt und haben für jeden sakralen Ort einen Kirchenführer geschrieben. Frau Dobler hat diese Texte ins Bild gesetzt und das Layout gestaltet. Zum Jubiläum liegen diese kleinen Broschüren nun vor. Das Stück gibt es zu 2,00 Euro, alle zwölf in einer Bauchbinde für 20,00 Euro. Wenn Sie jemand kennen, der eine solche Lieblingskirche hat oder vielleicht gerne auf heimatische Erkundungstouren geht, dann hätten Sie mit unseren Führern ein wunderbares Weihnachtsgeschenk. Bitteschön!!!



Weihnachten mit dem Schubart-Gymnasium Aalen

Das Schubart-Gymnasium Aalen lädt am Dienstag, 13. Dezember, um 19 Uhr herzlich zum Weihnachtskonzert in die Heilig-Kreuz-Kirche ein. Nach zweijähriger Corona-Pause freuen sich Solisten und Ensembles des SGs, endlich wieder ein Weihnachtskonzert durchführen zu können. Mini-Band, Unterstufenorchester, die SG-Voces, Orchester und Big Band sowie der Lehrerchor und verschiedene Solisten bringen besinnliche und weihnachtliche Weisen - klassisch und modern - zur Aufführung. Die musikalische Gesamtleitung haben Magnus Barthle, Astrid Borgmeier, Martin Eisner und Susanne Thier. Der Eintritt ist frei, eine Spende ist willkommen.

Mit dem Sozialführerschein helfen lernen

Der 20. Sozialführerschein in Aalen startet am Mittwoch, 01.02.2023 mit dem Ziel, interessierte Menschen für eine ehrenamtliche Tätigkeit im sozialen Bereich vorzubereiten. Der Kurs lädt dazu ein die unterschiedlichen sozialen Betätigungsfelder im Raum Aalen kennen zu lernen und einen persönlichen Weg des Engagements zu finden. Er bietet eine gute Gelegenheit für alle, die sich ehrenamtlich engagieren möchten, zuvor aber eine Einführung und Übersicht über die Möglichkeiten eines Engagements wünschen.



An insgesamt 8 Kursabenden werden relevante Themen wie Grundlagen des Ehrenamts, persönliche Motivation, Gesprächsführung, interkulturelle Kompetenz und das soziale Netz der Region mit qualifizierten Referenten in den Blick genommen. Im Rahmen des Kurses werden konkrete Betätigungsfelder vorgestellt. Diese können in einem selbstgewählten und überschaubaren Schnupperpraktikum kennengelernt werden.

Über die Inhalte und den Ablauf des Kurses informieren die Verantwortlichen in einem Einführungsabend am Mittwoch, 01. Februar 2023, um 18.30 Uhr im Salvatorheim in Aalen (Bohlstr. 5).

Für den gesamten Kurs, der am 16. Mai 2023 mit einem Abschlussfest endet, wird ein freiwilliger Teilnehmerbeitrag in Höhe von 25,00 Euro erbeten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Veranstalter des Sozialführerscheins sind die Bahnhofsmision Aalen, die Caritas Ost-Württemberg, der Diakonieverband Ostalbk, die Katholische Kirche Aalen und die Evangelische Kirchengemeinde Aalen. Schirmherr des Kurses ist Landrat Dr. Joachim Bläse.

Informationen erhalten Sie bei:

Pfarrer Bernhard Richter, Evang. Kirchengemeinde Tel. 95620
Marion Santin, Caritas-Zentrum Aalen Tel. 80642-40
Diakon Jörg Dolmetsch, Diakonische Bezirksstelle AA Tel. 37051-0
Martin Kronberger, Katholische Kirche Aalen Tel. 37058-252
Ulrike Lange, Bahnhofsmision Tel. 64373

Termine und Themen des Kurses und ein Anmeldeformular gibt es unter www.caritas-ost-wuerttemberg.de oder unter www.diakonieverband-ostalbk.de.

Die schriftliche und verbindliche Anmeldung wird bis zum 23. Januar 2023 an das Caritas-Zentrum Aalen, Weidenfelderstr. 12, 73430 Aalen erbeten.

spektakulatus
Das Weihnachtskonzert

17. Dezember 2022
Salvatorkirche Aalen
Beginn 19 Uhr
Einlass 18 Uhr

Präsentiert von der DPSG Aalen - Stamm Salvator

VVK: Tourist-Information Aalen, Küferszölle Aalen, Dr. Fashion Aalen
Der Erlös fließt in einen guten Zweck.

Adventskonzert Cappella Nova

Unter dem Motto „Komm, du Heiland aller Welt“ steht das Adventskonzert der Cappella Nova am Sonntag, 11. Dezember, um 19 Uhr in der Wallfahrtskirche Unterkochen.

Unter der Leitung von Chordirektor Ralph Häcker erklingen zum einen barocke Werke für Chor, Streicher und Orgel, zum anderen drei- bis achtstimmige Motetten und Adventslieder für Chor a cappella. Den instrumentalen Part übernehmen Mitglieder der Philharmonie Schwäbisch Gmünd (Konzertmeisterin: Monika Böhm), ehemalige Mitglieder der Jungen Philharmonie Ostwürttemberg und KMD Thomas Haller (Orgel).

Der Eintritt ist frei, um Spenden zur Deckung der Unkosten wird gebeten.

Kath. Kinder- und Familienzentrum St. Josef & Kath. Beratung- Seelenraum

Cafe Klatsch

Komm vorbei
Nimm Dir Zeit für Dich
Zeit zum Austausch und zur Begegnung
Sei einfach da

Donnerstag, 15. Dezember 2022
9.30 Uhr
St. Josef
Eingang um die Ecke (Holztüre)
Friedrichstr. 53
73430 Aalen

Seelenraum